

Editorial 421

Originalia/Übersichten

Konatale Toxoplasmose:
generelles Screening sinnvoll? 424
Melanie Schultz, Markus Knuf, Heinz-J. Schmitt

Prophylaxe von RSV-Erkrankungen mit
spezifischem Immunglobulin 432
R. Berner

Epidermolysis bullosa:
mehr als nur blasenbildende Hauterkrankung 442
G. Beljan, H. Schumann, L. Bruckner-Truderman

Kipra aktuell

Babyklappen und Legalisierung
der anonymen Geburt 452

Praxis-Tip

Donald-News, Teil 10: Trends in der Fettzufuhr 456

Consilium Infectiorum

Methämoglobinämie im Säuglingsalter 460

Nachrichten der Gesellschaft

Bericht zur 7. Klausurtagung der DGSPJ 462

5. Sozialpädiatrische Forschungstagung 466

Posterpreis 2001: Beurteilung der
auditiven Wahrnehmung 470

Impfberichte

Prophylaxe und Therapie in der Influenza-Saison
2001/2002 474

Kindernetzwerk – die Serie

Epidermolysis Bullosa 476

Gelbe Seiten

Biologische Waffen, Impfkomplikationen, SEN 489

Termine 459

Panorama 484

Bücher 485

Pharma-Informationen 486

Impressum 491

**Konatale Toxoplasmose:
generelles Screening sinnvoll?**

Immer häufiger wird in der Schwangerschaft eine serologische Untersuchung auf Toxoplasmose durchgeführt. In der Folge sehen Sie immer häufiger Kinder mit „V.a. konatale Toxoplasmose“. Welche weiterführende Diagnostik ist sinnvoll? Wann ist eine Therapie notwendig? Ist das vom RKI geforderte „Anrecht aller Schwangeren auf eine Untersuchung auf Toxoplasmose zu Lasten der gesetzlichen Krankenkassen“ eine berechtigte Forderung? Hier lesen Sie, weshalb ein generelles Screening auf konatale Toxoplasmose problematisch ist und möglicherweise mehr Schaden als Nutzen anrichtet.

Seite 424

**Prophylaxe von RSV-Erkrankungen:
möglich, notwendig, kosteneffektiv?**

Die Zulassung des humanisierten monoklonalen Antikörpers Palivizumab zur Prävention schwerwiegender Infektionen mit dem RSV-Virus eröffnet die Option für eine Prävention mitunter schwer verlaufender RSV-Infektionen. Welche Kinder können hiervon profitieren? Bei welchen Kindern ist eine solche, sehr teure präventive Behandlung vertretbar? Berner gibt eine Übersicht über Klinik und Therapie der RSV-Erkrankungen und beantwortet die o.g. Fragen.

Seite 432

**Angeborene blasenbildende
Hauterkrankungen**

Zeigen sich beim Neugeborenen großflächige Blasen an belasteten Hautarealen, ist es manchmal leider nicht die vergleichbar banale und gut zu behandelnde Staphyloдерmie, sondern eine angeborene Epidermolysis bullosa. Welche Formen zu differenzieren sind und wie, welche Verläufe und Komplikationen erwartet werden müssen, welche Therapiemöglichkeiten heute bestehen und vielleicht in der Zukunft kommen werden, erläutert der Beitrag von Beljan et al. (Seite 442). Wie Familien damit zurecht kommen und betroffene Kinder ihr Leben bewältigen, vermittelt der Beitrag der Selbsthilfegruppe.

Seite 476



**Gutes wollen
und Gutes tun sind nicht immer dasselbe . . .**



Im Editorial bezieht Frau Thyen pointiert Position zu Babyklappen und anonymer Adoption – in Kipra aktuell gibt Sie die Hintergründe und eine detaillierte Begründung ihrer Beurteilung dieser Thematik, die aktuell sehr intensiv diskutiert wird: Gutes wollen und Gutes tun sind nicht immer dasselbe ...

Seite 452